

Die staatlich anerkannte Berufszulassung zur Hebamme und ein international anerkannter Bachelorabschluss in nur 3,5 Jahren!

Informationsblatt

zum dualen Studiengang Hebamme, B.Sc. (akkreditiert)

| | |
|-----------------------|--|
| nächster Start | Wintersemester 2024/2025 |
| Dauer | 7 Semester in Vollzeit |
| Umfang | 210 CP (Leistungspunkte), d.h. nahtloser Zugang zu einem Masterstudium |

Der **duale Hebammenstudiengang** an der *Hochschule für Gesundheitsfachberufe Eberswalde (HGE)* befähigt Sie, **ganzheitlich und wissenschaftlich fundiert** Frauen und ihre Familien zu betreuen und qualifiziert sie somit zur selbstständigen und komplexen Hebammentätigkeit in allen Betreuungssettings.

Sie erlangen ein weit gefächertes, anwendungsorientiertes Wissen auf dem Gebiet der Hebammentätigkeit im interdisziplinären Kontext, basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden. Hebammenrelevante Fragestellungen werden erkannt und bearbeitet. Sie erwerben die fachlichen, personalen sowie praktischen Fertigkeiten, Frauen und ihre Familien **selbständig und eigenverantwortlich zu betreuen, zu begleiten und zu beraten**. Darüber hinaus werden Sie sich fundierte Analyse-, Reflexions- und Problemlösungsfähigkeiten aneignen und lernen, Ergebnisse klar zu kommunizieren und nachzuweisen.

Der Studiengang besteht aus 21 Theoriemodulen und sieben Praxismodulen (praktischen Studienphasen), in denen **Kompetenzen aus dem gesamten Betreuungsbogen ab Feststellung der der Schwangerschaft bis Ende der Stillzeit** vermittelt werden, unter anderem:

- Betreuung während der Schwangerschaft,
- Betreuung von Müttern und ihren Neugeborenen sowie
- **vorbehaltenen Tätigkeiten** (Überwachung des Geburtsvorgangs von Beginn der Wehen an, Hilfe bei der Geburt und Überwachung des Wochenbettverlaufs).

Vertiefungen/Schwerpunkte

Eine Besonderheit des dualen Studiengangs Hebamme an der HGE sind thematische Schwerpunktsetzungen in den Bereichen Betriebswirtschaft, Nachhaltigkeit sowie digitale Transformation in der Gesundheitsversorgung. Sie erwerben beispielsweise im Rahmen eines gesundheitsökonomisch orientierten Moduls die Kompetenzen, individuelle Versorgungsangebote auf der Grundlage erstellter Analysen zu konzipieren.

Durch gemeinsame Lehr- und Lerneinheiten mit den Studierenden des Bachelorstudiengangs Pflege wird interprofessionelles Lernen an allen Lernorten der theoretischen und praktischen Studienphasen gefördert.

Weiterqualifizierung für **altrechtlich Ausgebildete**

Studieninteressierte, die bereits eine altrechtliche Hebammenausbildung abgeschlossen haben, erhalten die Möglichkeit, ihre bereits absolvierte Ausbildung hochschulisch zu ergänzen. Mittels pauschalem Anrechnungsverfahren wird festgelegt, welche Module des Vollzeitstudiengangs berufsbegleitend innerhalb von 7 Semestern zu besuchen sind.

Studienverlauf (Änderungen vorbehalten)

Die theoretischen Studienphasen (Vorlesungen) finden zu den üblichen Vorlesungszeiten zwischen Oktober und Januar (Wintersemester) sowie zwischen April und Juni (Sommersemester) an der HGE statt.

Die praktischen Studienphasen werden an einer Praxiseinrichtung i.d.R. zwischen Januar und März (Wintersemester) sowie zwischen Juli bis September (Sommersemester) durchgeführt.

Vom ersten bis zum siebten Semester gehört simulationsbasierte Lehre zum Studium. Die staatlichen Prüfungen sind Bestandteil von Modulprüfungen in den letzten Semestern.

Kosten Studiengebühr € 490,00 monatlich
Immatrikulationsgebühr € 240,00 und Prüfungsgebühr € 490,00; jeweils einmalig
sowie der Semesterbeitrag zum Studentenwerk Frankfurt/Oder € 100,- (Stand 2023)

Zugangsvoraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 10 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) i.V.m. § 10 Abs. 1 Ziffer 1 b) HebG:
 - Abschluss einer mindestens zwölfjährigen allgemeinen Schulausbildung oder
 - Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung nach § 10 Abs. 1 Ziffer 1 b) HebG
- ein ärztliches Attest (Nachweis, dass Sie zur Ausübung des Berufs gesundheitlich geeignet sind)
- aktuelles erweitertes Führungszeugnis
- verbindliche Zusage einer verantwortlichen Praxiseinrichtung entsprechend § 15 HebG für einen Vertrag über den praktischen Teil der akademischen Hebammenausbildung
- erfolgreiches Aufnahmegespräch bei der HGE

Bewerbungsverfahren

Die Bewerbung für einen dualen Studiengang an der HGE erfolgt sowohl bei der Praxiseinrichtung als auch bei der HGE, denn die Vergabe der Plätze bedingen einander.

Das Bewerber:innenmanagement für die praktischen Studienphasen wird direkt bei einem Praxispartner der HGE durchgeführt. Mit der Bestätigung, dass man Ihnen dort die Durchführung der praktischen Studienteile ermöglicht, bewerben Sie sich bei der HGE. Im Anschluss an die Zulassung zum Studium an der HGE schließt die verantwortliche Praxiseinrichtung mit Ihnen einen Vertrag über den praktischen Teil der hochschulischen Ausbildung. Welche Unterlagen Sie für die Bewerbung an der HGE benötigen, können Sie beigefügtem Zulassungsantrag entnehmen.

Kontakt Tel.: +49 (0)3334 3819312, eMail: studium@gesundheit-akademie.de